



15. November 2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Ich informiere Sie, dass die Verschärfung des Lockdowns und die Umstellung der Pflichtschulen in Distance Learning keine Auswirkungen auf unsere seit 3. November gültigen Regelungen im Schulbetrieb haben.

Dies hat mir meine Vorgesetzte, SQM Mag. Joeris, in einem Telefonat heute bestätigt.

Die einzige derzeit feststehende Änderung für uns ist, dass die Umstellung des Lehrbetriebes auf Distance Learning bis zum 6. Dezember verlängert wurde.

Es gelten also weiterhin folgende Regelungen:

- Der Praxisunterricht in Küche und Service wird von uns auch die kommende Woche in der Schule angeboten! Diese Lehrgegenstände sind für eine Tourismusschule typenprägend und haben somit besondere Bedeutung!
- Weiterhin ist es möglich, Schülerinnen und Schüler zum vertiefenden Unterricht in die Schule zu bitten. Dies dient vor allem für die Förderung in maturarelevanten Lehrgegenständen. Welche Schülerinnen und Schüler in diesen vertiefenden Unterricht gebeten werden, entscheidet der Klassenvorstand in Absprache mit dem jeweiligen Fachpädagogen.
- Auch für Matura- und Abschlussklassen kann vertiefender Unterricht angeboten werden!

**Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, wir als Schule bieten diese Formen des Präsenzunterrichts an der Schule an!**

Sollten Sie aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus ihre Tochter/ihren Sohn nicht in die Schule schicken wollen, ist das Fernbleiben selbstverständlich entschuldigt.

Uns scheint es jedenfalls wichtig zu sein, ein Mindestangebot an Präsenzunterricht an der Schule aufrecht zu erhalten, solange uns dies erlaubt ist. Betrachten Sie dies bitte als Angebot, wir verpflichten derzeit niemanden, in die Schule zu kommen!

Ich darf Ihnen weiters versichern, dass sowohl dem Bildungsministerium als auch der Bildungsdirektion Salzburg die derzeit schwierige Situation für die Schülerinnen und Schüler bewusst ist. Jede Schülerin/jeder Schüler wird das Rüstzeug mitkriegen, um die erforderlichen Prüfungen und Abschlüsse bestehen zu können. Dies gilt vor allem auch für die Abschlussklassen.

Der kompetenzorientierte Unterricht, der Kernkompetenzen und erweiterte Kompetenzen klar definiert, bietet hier auch eine Garantie, dass aufgrund dieser Situation unseren Schülerinnen und Schülern kein irreversibler Bildungsnachteil erwächst.

Ich versichere Ihnen, dass die Tourismusschule Bramberg auch in dieser Situation ihre Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler mit großem Einsatz und ausgeprägtem Pflichtgefühl wahrnimmt.

Ich von meiner Seite werde Sie über Veränderungen und neue Verordnungen verlässlich informieren.

Alles Gute für Sie!  
Petra Mösenlechner

